



Perspektive e.V. Waren • Tagesgruppe

Jahresarbeitsbericht 2021

1. Stellen und ihre Besetzung

Im Jahr 2021 gab es beim pädagogischen Personal keine Veränderungen. Die Mitarbeiter*innen der Tagesgruppe arbeiteten kontinuierlich mit jeweils 40 h/Woche zusammen. (Kapazität 10 Plätze/Personalschlüssel 1:3).

2021 betreuten wir zwei Praktikantinnen in der Tagesgruppe. Davon war jeweils eine im hauswirtschaftlichen Bereich und eine weitere im pädagogischen Bereich als Erzieherpraktikantin im Einsatz.

2. Betreute Kinder

In 2021 förderte die Tagesgruppe 13 Kinder im teilstationären Bereich. Es gab **4 Neuzugänge** und **4 Hilfen** wurden **beendet**. Es gab zwei Schließtage die in der Entgeltverhandlung berücksichtigt wurden.

Durchschnittlich wurden **10,50 Kinder/Monat** betreut. Für die Monate August bis Dezember wurde ein Antrag auf kurzfristige Überbelegung beim KSV gestellt und bewilligt. Entsprechend der Auslastung wurden die Wochenarbeitsstunden der Mitarbeiter angeglichen. Die tatsächliche Belegung lag bei **84,20 %**.

Freihalteplätze sind durch die Pandemie, Klinik- und Krankenhausaufenthalte, sowie durch Familientage entstanden.

Nachbetreuungen fanden im Jahr 2021 nicht statt.

253 Öffnungstage x 10 Betten	: 2530 belegte Betten/Kapazität 100 %
253 Öffnungstage	: 2129 tatsächlich belegte Betten
tatsächliche Belegung im Jahr 2021	: 84,20 %
Nachbetreuung/in Fachleistungsstunden	: 81,5 FLH= 30 Betten

253 Öffnungstage Daraus ergibt sich eine **tatsächliche Belegung 2021 von 84,20%**.

3. Weiter- und Fortbildung

4. Supervision/Dienstberatungen/Netzwerkarbeit

Das Team der Tagesgruppe führte in 2021 sechs Supervisionsveranstaltungen durch.

Wöchentlich fand eine Teamberatung und montags eine Teamübergabe statt. Neben organisatorischen Dingen, wurden in diesem Rahmen auch Fallbesprechungen und die Konzeptweiterentwicklung umgesetzt.

Die Teamleitung nahm innerhalb des Vereins an den Leiterdienstberatungen sowie im Rahmen der **Netzwerkarbeit** an der Reg. AG 78 (Hilfen zur Erziehung Standort Müritzt) und am Arbeitskreis „Kinderschutz in Einrichtungen“ teil. Die meisten Veranstaltungen fanden in Video- oder Telefonkonferenzen statt.

5. Anschaffungen und Veränderungen in der Tagesgruppe



Perspektive e.V. Waren • Tagesgruppe

Das Jahr 2021 war geprägt von der Pandemie und der sich daraus ergebenden Einschränkungen, Veränderungen und Bestimmungen. Es gab 3 langanhaltende Lockdownphasen bei denen die Kinder nicht in die Schule gehen konnten und wir die Kinder im Ferienmodus von 08:00-16:00 Uhr betreut haben. Die Betreuungszeit war gleichzeitig auch die Öffnungszeit. Alle Qualitätsstandards mussten nach der Öffnungszeit erledigt werden. Es entstanden Überstunden für DB, Fallbesprechungen, Hausbesuche und Supervisionen. Diese Zeiten waren eine große Arbeitsbelastung für die Mitarbeiter. Die Verschärfung der Hygienebestimmungen wie z.B. das Maske tragen, Lüften, zusätzliche säubern und desinfizieren der Oberflächen war ein erheblicher Mehraufwand und auch mit zusätzlichen Kosten verbunden. Im Jahr 2021 wurden keine großen Anschaffungen gemacht. Büromaterial- und Betreuungsbedarf in Form von Gesellschaftsspielen und Bastelmaterial wurde erneuert bzw. ersetzt. Einige größere Gegenstände wie z.B. 6 BMX-Räder wurden aus dem ZRC übernommen.

Höhepunkte im Jahreskalender

Verbundveranstaltungen fanden keine statt. Aufgrund der pandemischen Lage wurden alle gemeinsamen Veranstaltungen abgesagt. Innerhalb der Tagesgruppe wurde die Feste und Veranstaltungen ausschließlich mit und in der Stammgruppe durchgeführt. Feste waren Fasching, Ostern, Neptunfest am letzten Schultag, Laubfest, BMX-Event, Halloweenparty und das Weihnachtsfest. Ein Höhepunkt war wieder die Übernachtungswoche in den Sommerferien und der damit verbundene Tag an der Ostsee und der Besuch im Erdbeerhof in Rövershagen. Auch eine Lesenacht konnte durchgeführt werden. Im Jahr 2021 konnten wir keine Gäste (Familie, Eltern...) an den Veranstaltungen teilnehmen lassen. Auch die Geburtstage der Kinder fanden ausschließlich innerhalb der Stammgruppe statt.

Die Mitarbeiter der Tagesgruppe unterstützten die Projektarbeit im Zweiradclub bis zum Lockdown und halfen dann bei der Auflösung und Schließung sowie beim Hofflohmarkt am 17.09.21.

Weiterhin nahmen die Kinder der Tagesgruppe am ALD-Lauf teil. Diese Veranstaltung wurde an die Pandemiebedingungen angepasst. So gab es kein großes gemeinsames Event, sondern jede teilnehmende Staffel dokumentierte seinen individuell durchgeführten Lauf. So konnten wir in Groß Platen selbst laufen, unseren Lauf filmen und somit die 250,-€ erhalten, um dafür Sport- und Spielgeräte für den Außenbereich zu kaufen (Federballspiele, Bälle, Reifen...).

Der Rotary- und Lions-Club spendierten 9 Kindern der Tagesgruppe Ferienfreizeiten und Schwimmkurse, die durch die Wasserwacht und das DRK umgesetzt wurden.

Groß Platen 15.02.2022

Nadine Friedrich

Bereichsleitung Tagesgruppe